

8.

Die Sitkainseln und die russisch-amerikanische Compagnie.

Wie schon in den ältesten Zeiten die Phönizier von ihrem Lande aus den Küsten des Mittelländischen und Atlantischen Meeres entlang bis nach England segelten und sich dort Zinn holten; wie später die Römer in ihrer Eroberungssucht weitentlegene Länder und Völker zu Schiffe aussuchten; wie normännische Helden durch Seefahrten Grönland, Island, ja sogar einen Theil Nordamerika's entdeckten; wie noch jetzt die Wilden auf kleinen, gebrechlichen Rähnen über ungeheuer große Flächen des Weltmeeres nach weit entlegenen Inseln und Ländern fahren, ohne die zu einer sichern Schifffahrt nöthigen Hülfsmittel und Kenntnisse zu besitzen: so schiffen einst des trügerischen Meeres unkundige Russen in ihrer Kühnheit